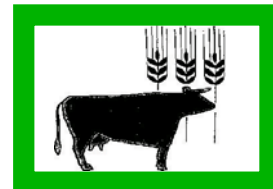


STATISTISCHE BERICHTE

CI
i/06



Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Bodennutzung in landwirtschaftlichen Betrieben

Stand: Mai 2006
- Endgültige repräsentative Ergebnisse -

Bestellnummer:
3C102



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vormerkungen	3
Grafische Darstellungen	4

Tabellen

Landesergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebe

1	Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche nach Hauptnutzungs- und Kulturarten	5
2	Anteil ausgewählter Fruchtarten am Ackerland	6
3	Anbau auf dem Ackerland	7

Abkürzungen und Zeichenerklärung

ha	=	Hektar
LF	=	landwirtschaftlich genutzte Fläche
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll

Vorbemerkungen

Dieser Bericht enthält die endgültigen Ergebnisse der **Bodennutzungshaupterhebung vom Mai 2006** über die Hauptnutzungs- und Kulturarten und den Anbau auf dem Ackerland.

Nach dem Agrarstatistikgesetz¹⁾ wird die Bodennutzungshaupterhebung in den landwirtschaftlichen Betrieben im Mai eines jeden Jahres durchgeführt. Turnusmäßig fand 2006 eine **repräsentative** Erhebung statt.

Auskunftspflichtig sind die Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von mindestens zwei Hektar (ha) oder mit mindestens

- jeweils acht Rindern oder Schweinen oder
- zwanzig Schafen
- jeweils zweihundert Legehennen oder Junghennen oder Schlacht-, Masthähnen, -hühnern und sonstigen Hähnen oder Gänsen, Enten und Truthühnern oder
- jeweils dreißig Ar bestockter Rebflächen oder Obstflächen, auch soweit sie nicht im Ertrag stehen, oder Hopfen oder Tabak oder Baumschulen oder Gemüseanbau im Freiland oder Blumen- und Zierpflanzenbau im Freiland oder Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien für Erwerbszwecke oder
- jeweils drei Ar Anbau für Erwerbszwecke unter Glas von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen.

Jede der aufgeführten Tierbestände bzw. jede der Spezialkulturen begründen für sich die Auskunftspflicht als Betrieb.

Die Ergebnisse über die Hauptnutzungs- und Kulturarten und zum Anbau auf dem Ackerland für 2006 wurden aus einer Hochrechnung gewonnen. Nach einem bundeseinheitlichen Verfahren wurden maschinell 55 Prozent der landwirtschaftlichen Betriebe des Landes als Stichprobenbetriebe ausgewählt, deren aktuelle Anbaustruktur die Grundlage für die auf dem Wege der freien Hochrechnung ermittelten Landesergebnisse bildete.

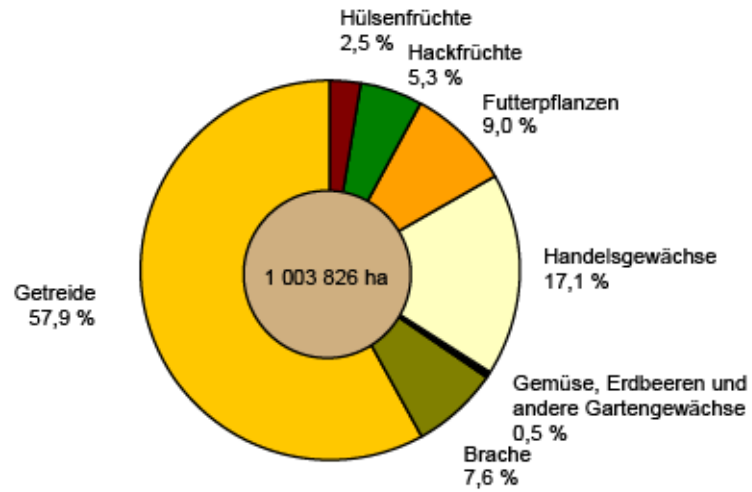
Bedingt durch das Stichprobenkonzept werden bei Repräsentativerhebungen keine regional gegliederten Ergebnisse erstellt. Darüber hinaus ist zu beachten, dass die repräsentativ ermittelten Ergebnisse mit Zufallsfehlern behaftet sind. Diese entstehen dadurch, dass die zufällig ausgewählten Einheiten (Betriebe) aus der zu untersuchenden Gesamtheit die Situation dieser Gesamtheit nur selten exakt „verkleinert“ darstellen. Aus diesem Grunde sollten die bis zur letzten Stelle ermittelten Zahlen keine falsche Genauigkeit vortäuschen.

Abweichungen in den Summen sind auf das Runden der Einzelpositionen zurückzuführen bzw. sind bei repräsentativ ermittelten Ergebnissen methodisch bedingt.

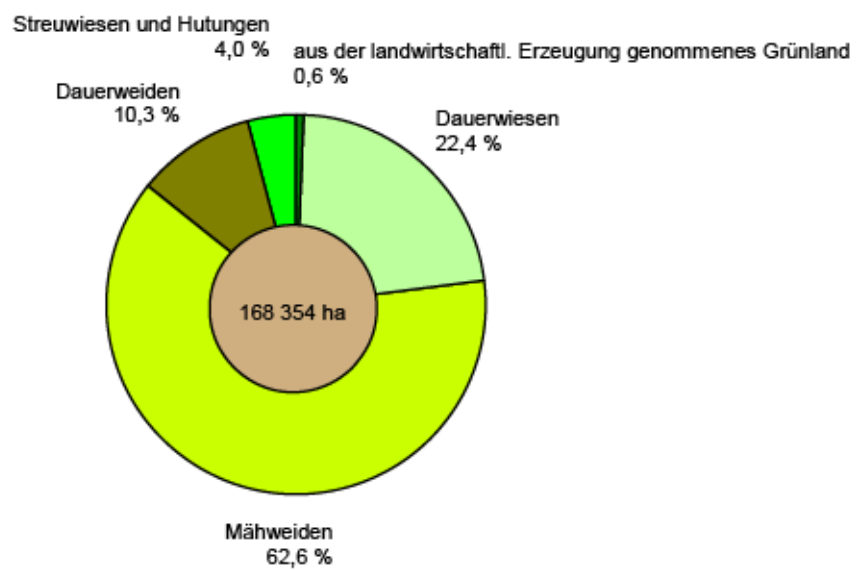
1) Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz – AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118), zuletzt geändert durch Artikel 2 § 3 Abs. 8 des Gesetzes vom 1. September 2005 (BGBl. I S. 2618)

Bodennutzung 2006

Ackerland



Dauergrünland



1 Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche nach Hauptnutzungs- und Kulturarten

Hauptnutzungs- und Kulturarten	2004	2005	2006	Veränderung 2006 zu 2005
	Fläche in ha			%
Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche	1 193 293	1 201 896	1 203 885	0,2
darunter: Landwirtschaftlich genutzte Fläche	1 167 388	1 174 257	1 175 077	0,1
darunter: Ackerland	1 000 796	1 003 535	1 003 826	0,0
Haus-und Nutzgärten (Gartenland)	81	115	48	- 58,4
Obstanlagen	2 082	2 002	1 875	- 6,3
Baumschulen	351	355	276	- 22,2
Dauergrünland	163 427	167 577	168 354	0,5
davon: Dauerwiesen	37 442	38 045	37 716	- 0,9
Mähweiden	98 708	103 160	105 352	2,1
Dauerweiden	21 093	20 098	17 413	- 13,4
Hutungen, Streuwiesen aus der landwirtsch.Produktion genommenes Grünland	.	.	1 069	x
Rebland	557	566	553	- 2,3
Korbweiden, Pappelanlagen und Weihnachtsbaumkulturen	93	108	145	35,1

2 Anteil ausgewählter Fruchtarten am Ackerland

Fruchtarten	2004	2005	2006
	%		
Getreide insgesamt	59,5	58,7	57,8
Weizen	34,1	34,9	33,6
Roggen	7,4	6,4	6,3
Gerste	11,6	11,4	12,7
Hafer	0,6	0,6	0,6
Triticale	3,7	3,4	2,7
Körnermais ¹⁾	2,1	2,0	1,8
Hackfrüchte insgesamt	6,5	6,1	5,3
Kartoffeln	1,4	1,3	1,3
Zuckerrüben	5,1	4,7	4,0
Hülsenfrüchte insgesamt	3,5	3,3	2,5
Futtererbsen	2,7	2,5	1,8
Ölfrüchte insgesamt	14,6	15,4	16,7
Winterraps	13,8	14,6	15,9
Körnersonnenblumen	0,3	0,2	0,3
Ackerfutter insgesamt	6,8	7,8	9,0
Klee und Klee gras	0,1	0,2	0,4
Luzerne	0,3	0,4	0,5
Silomais ²⁾	5,8	6,0	6,2
Gemüse, Erdbeeren u. sonst. Gartengewächse	0,6	0,5	0,5

1) einschließlich Corn-Cob-Mix

2) einschließlich Lieschkolbenschrot

3 Anbau auf dem Ackerland

Hauptfruchtgruppen nach Fruchtarten	2004	2005	2006	Veränderung 2006 zu 2005
	Fläche in ha			%
Getreide insgesamt	595 722	588 220	580 658	- 1,3
Brot- und Futtergetreide zusammen	574 805	568 066	562 331	- 1,0
Brotgetreide zusammen	415 356	413 801	401 360	- 3,0
Weizen zusammen	340 935	349 797	337 413	- 3,5
Winterweizen (ohne Durum)	335 243	343 631	330 568	- 3,8
darunter: Dinkel	.	.	1 495	x
Sommerweizen (ohne Durum)	2 805	2 934	3 727	27,0
Hartweizen (Durum)	2 887	3 232	3 118	- 3,5
Roggen	74 353	63 928	63 723	- 0,3
Wintermenggetreide	68	76	223	192,3
Futtergetreide zusammen	159 449	154 264	160 971	4,3
Gerste zusammen	115 787	113 805	127 754	12,3
Wintergerste	97 543	98 109	111 603	13,8
Sommergerste	18 244	15 696	16 152	2,9
Hafer	6 391	5 851	5 672	- 3,1
Sommermenggetreide	300	143	365	155,3
Triticale	36 972	34 465	27 179	- 21,1
Körnermais	20 328	19 386	17 829	- 8,0
Corn-Cob-Mix	589	769	499	- 35,0
Hülsenfrüchte insgesamt	35 362	32 669	25 136	- 23,1
Futtererbsen	27 162	24 677	18 474	- 25,1
Ackerbohnen	1 180	947	1 038	9,6
Lupinen	5 911	5 997	5 051	- 15,8
alle anderen Hülsenfrüchte	1 108	1 048	573	- 45,3
Hackfrüchte insgesamt	64 906	61 166	53 116	- 13,2
Kartoffeln zusammen	13 763	13 290	13 002	- 2,2
frühe Speisekartoffeln	629	564	446	- 20,9
mittelfrühe und späte Kartoffeln, einschl. frühe Industriekartoffeln zusammen	13 134	12 726	12 556	- 1,3
Speisekartoffeln (mittelfrühe und späte)	3 983	3 947	4 713	19,4
Industriekartoffeln (frühe, mittelfrühe und späte), Futter- und Pflanzkartoffeln	9 150	8 780	7 842	- 10,7
darunter: Verarbeitungskartoffeln für Speisezwecke	2 991	2 217	2 299	3,7
Zuckerrüben	50 732	47 523	39 715	- 16,4
Runkelrüben	258	267	133	- 50,3
alle anderen Hackfrüchte	154	86	267	208,5

Noch 3 Anbau auf dem Ackerland

Hauptfruchtgruppen nach Fruchtarten	2004	2005	2006	Veränderung 2006 zu 2005
	Fläche in ha			%
Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse insgesamt	5 525	5 322	5 514	3,6
Gemüse, Spargel, Erdbeeren zusammen (ohne Samenbau)	5 246	5 092	5 212	2,4
a) im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen	5 145	4 736	4 659	- 1,6
b) im Wechsel mit Gartengewächsen				
- im Freiland	93	349	546	56,4
- unter Glas	9	7	8	6,8
Blumen, Zierpflanzen, Stauden und Jungpflanzen zusammen	72	84	82	- 2,6
a) im Freiland	41	59	53	- 10,5
b) unter Glas	31	25	29	16,5
Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von Blumen- zwiebeln und -knollen auch unter Glas	207	146	220	50,1
Handelsgewächse insgesamt	148 689	157 486	172 128	9,3
Ölfrüchte zusammen	145 714	153 794	168 081	9,3
Raps und Rübsen zusammen	139 260	148 763	162 040	8,9
Winterraps	137 881	146 743	159 805	8,9
Sommeraps, Winter- und Sommerrübsen	1 379	2 020	2 235	10,6
Flachs (Lein)	3 000	2 186	2 023	- 7,4
Körner Sonnenblumen	2 942	2 502	2 837	13,4
andere Ölfrüchte	513	342	1 181	245,1
Hopfen	511	504	475	- 5,7
Tabak	65	68	50	- 26,9
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	1 499	2 026	2 022	- 0,2
Heil- und Gewürzpflanzen	693	648	815	25,8
alle anderen Handelsgewächse	207	446	684	53,3
Futterpflanzen insgesamt	68 365	78 123	90 533	15,9
Klee, Klee gras, Klee-Luzerne-Gemisch	1 231	2 362	4 026	70,5
Luzerne	2 777	3 701	5 057	36,6
Grasanbau (zum Abmähen und Abweiden)	5 057	10 499	16 416	56,4
Silomais (einschl. Lieschkolbenschrot)	58 186	60 186	62 589	4,0
alle anderen Futterpflanzen	1 114	1 375	2 445	77,8
Brache insgesamt ¹⁾	82 226	78 873	76 741	- 2,7

¹⁾ Rotations- und Dauerbrache einschl. stillgelegter Flächen zur Erlangung der Ausgleichszahlung (ohne Anbau nachwachsender Rohstoffe) sowie aus der Produktion genommenes Ackerland

=====

Zu beziehen durch das
Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 20 11 56
06012 Halle (Saale)

Preis: 1,50 EUR

Druck: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2006

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat: Land- und Forstwirtschaft
Frau Fruth
Tel.: 0345 2318-403

Auskünfte erhalten Sie unter:

Tel.: 0345 2318-777 Telefax: 0345 2318-913
Tel.: 0345 2318-715 Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>
Tel.: 0345 2318-716 E-Mail: info@stala.mi.lsa-net.de

Vertrieb:

Tel.: 0345 2318-718
E-Mail: shop@stala.mi.lsa-net.de

Bibliothek und Besucherdienst (Merseburger Straße 2):

Montag bis Donnerstag 9.00 Uhr - 15.30 Uhr } möglichst nach
Freitag 9.00 Uhr - 13.00 Uhr } Vereinbarung

Tel.: 0345 2318-714
E-Mail: bibliothek@stala.mi.lsa-net.de

Herausgabe: Oktober 2006

www.sachsen-anhalt.de